

Heidi Reichinnek

Kandidatur für den Parteivorsitz



Landesverband Niedersachsen

Liebe Genossinnen und Genossen,

in DIE LINKE. trat ich ein, weil ich die Lobby für Menschen ohne Lobby stärken wollte. Mich schmerzt, dass unsere Wahrnehmung als diese Kraft in der breiten Bevölkerung schwindet. Ich möchte dazu beitragen, dass wieder erkennbar wird, welchen Nutzen DIE LINKE hat. Dafür muss unsere Partei stark aufgestellt sein und ein eindeutiges Profil haben: soziale Gerechtigkeit. Hier besitzen wir Glaubwürdigkeit und Expertise. Deswegen: Gemeinsamkeiten nach vorne, Differenzen intern diskutieren. Wir wollen auf niemanden verzichten, solange die Grundfesten unserer Partei nicht verlassen werden. Wir müssen gut zueinander sein, um gute Politik für und mit den Millionen zu machen, für die wir unabdingbar sind. Wie bitter nötig das ist, habe ich in meiner Arbeit in der Jugendhilfe noch vor wenigen Monaten hautnah miterlebt.

Geringverdienende und Erwerbslose wenden sich von der LINKEN ab. Diese Menschen gilt es zu erreichen, denn die (Nicht-)Teilnahme an der Wahl ist eine Klassenfrage. Hierfür benötigen wir eine Nichtwähler:innen-Strategie. Viele Menschen haben keine Kraft und Zeit, sich für ihre Belange einzusetzen. Dafür braucht es uns. Das gilt auch für Ökologie und Klimaschutz. Dieses zentrale Politikfeld aus der Perspektive und im Interesse der arbeitenden Bevölkerung zu bearbeiten, ist entscheidend.

Auch außenpolitische Positionen unterscheiden uns zu Recht deutlich von denen anderer Parteien. Es muss vor allem darum gehen, wie wir linke Friedenspositionen nachvollziehbar kommunizieren. Das heißt auch: friedliche Lösungen ausbuchstabieren und keine doppelten Standards in der Außenpolitik.

Als einzige soziale Opposition gilt es, mit einem sozialistischen Feminismus für die 99%, welcher vor körperlicher und ökonomischer Gewalt schützt, die Lebens- & Arbeitsbedingungen von Frauen zu verbessern.

Es braucht uns!

Mehr zu meiner Kandidatur findet ihr auf meiner Kandidaturwebsite www.heidi-die-linke.de